

**Haselbach, Linda** (Bachelor 2011, Schwerpunkt: Bemalte Oberflächen und Ausstattung)

### **Thema**

Zwei stark beschädigte Bildnisse von Luther und Melanchthon. Konzepterstellung zur Notkonservierung

### **Zusammenfassung**

Die vorliegende Arbeit befasst sich mit der Erstellung eines Konzeptes zur Notkonservierung zweier sehr beschädigter Gemälde auf textilem Träger. Bei der Darstellung handelt es sich um Bildnisse der Reformatoren Martin Luther und Philipp Melanchthon, welche auf die Cranach'schen Prototypen basieren. Vorausgehend erfolgt eine technologische Untersuchung, anhand welcher die Gemälde in die Mitte des 19. Jahrhunderts datiert werden konnten. Außerdem wird eine Schadensursachenanalyse durchgeführt, um unter anderem die Entstehung des extremen Rissnetzes des Bildträgers und der Bildschichtstauchungen erklären zu können. Gründe sind die schlechten Lagerungsbedingungen, die Maltechnik, der sehr geringe Drall der Fäden und mechanische Einwirkungen sowie der direkte Kontakt mit Wasser. Weiterhin wird auf die Verwendung von Kopaivabalsam als Firnis und den daraus folgenden, vorliegenden Schaden eingegangen. Um die Gemälde auf den Transport vorzubereiten, liegt das Ziel in der Sicherung der Bildschicht, das Aufbringen eines Facings, die Entfernung des ruckseitigen Flickens bei dem Bildnis Melanchthons und die Fixierung der unbefestigten Teile. Zu den Maßnahmen wurden jeweils theoretische Vorüberlegungen getroffen und diese in Versuchen teilweise am Objekt und am Dummy getestet und ausgewertet.

### **Abstract**

The present paper deals with the preparation of a concept for the conservation of two heavily-damaged paintings on canvas. The paintings show the two Protestant reformers Martin Luther and Philipp Melanchthon, whose depictions are based on prototypes by Lucas Cranach. On the basis of a preceding technological analysis, the paintings could be dated in the middle of the 19th century. Further analysis of possible causes for the present damage was carried out to explain e.g. the appearance of the extreme fissures in the canvas and the compressions of the paint-layers. The causes are unsuitable storage-conditions, the painting techniques, the low spin of the threads and mechanical actions plus direct contact with water. In addition, the paper addresses the issue of the use of Copaiba-Balsam as a varnish and the ensuing present damage to the paint-surface. To prepare the paintings for transport, the following objectives were aimed at: The protection of the paint-layers, the application of a „facing“, the removal of a patch on the reverse of the effigy of Melanchthon and the fixing of loose components. The necessary steps were analysed during preliminary considerations and partially tested and evaluated on the object itself and also on a dummy.